

Respekt, Mut, Achtsamkeit und Humor.

Ich danke Dir dafür – lieber Galsan! Ganz
viel Spaß bei Ihrer Bilder- und
Leseentdeckungsreise wünscht Ihnen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Anselm Kiefer', written in a cursive style.

MEINE WURZELN

Mein Vater war Häuptling einer Sippe. Also Sippenhäuptling. War Dschingis Khans Vater auch. Häuptling, das ist der weltliche Führer einer Großfamilie. Dann hatten wir in der eigenen Sippe auch eine Schamanin, das muss sogar die ruhmreichste in den Gefilden zu der Zeit gewesen sein.

Das ahnten wir schon damals, wussten, sie war bei vielen gefürchtet und verehrt von fast allen. Wer, aus welchem Grund auch, von auswärts zu unserem Ail kam, konnte vor ihr, unserer Schamanin, schnell klein werden. Selbst große, erwachsene Männer

bekamen im Gespräch mit ihr tiefenste Gesichter und leise, ja oft zitterige Stimmen. Und dann noch etwas vom Belang: Mein Vater war von Herkunft her reich. Seine Vorfahren waren es alle. Also gehörten hier drei Dinge zusammen: Häuptling, Schamanin, Reichtum. Doch was heißt da reich sein? Es ist gar nicht viel mehr als das, dass seine Vorfahren etwas mehr Tiere besaßen, also deutlich größere Herden als die anderen Familien hatten. Aber dennoch, in der sonst so ebenen Lebenssteppe des Nomadentums bildeten wohl diese zusammengefallenen drei Dinge schon eine Anhöhe, auf der unsereiner sicher und sichtbar zu stehen vermochte. Ich wurde in das Häuptlingstum, das Schamanentum und den Reichtum hineingeboren, und das waren mir wohl so kleine Starthilfen. Ja, das habe ich recht früh zu spüren bekommen.

Und das muss mir von Anfang an eine gewisse Handlungsfreiheit verliehen haben. Zumindest halte ich es für den Grund, weshalb ich so früh habe anfangen können, zuerst auf die gewöhnliche und später auf eine ungewöhnliche Art und Weise wieder und weiter zu schamanen, das heißt zu dichten.

